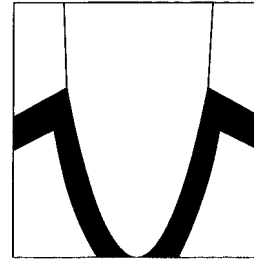


FEBRUAR 2017
28. JAHRGANG



PARODONTOLOGIE

DIE ZEITSCHRIFT FÜR DIE PRAXIS

Inhaltsverzeichnis

Peter Eickholz, Clemens Walter, Bettina Dannewitz

Unterstützende Parodontitistherapie (UPT)

Inhalte, Nutzen, Effekte 7

Wolfgang Eßer

Wer entscheidet, was vertragszahnärztliche Leistung wird?

Behandlungsrichtlinien in der Parodontologie 19

Erhard Siegel

Disease-Management-Programm („Chronikerprogramm“) Diabetes mellitus 27

Stefanie Kretschmar

Unterstützende Parodontitistherapie (UPT) und Adhärenz – ein starkes Team 35

Hari Petsos, Bettina Dannewitz, Peter Eickholz

Unterstützende Parodontitistherapie (UPT)

Risikofaktoren und Intervalle 45

Axel Maag

Delegation in der Zahnarztpraxis aus rechtlicher Sicht 59

Michael Christgau

Periimplantäre Erhaltungstherapie

„UPT“ bei Implantaten 65

Systematische Behandlung von Parodontopathien: Vorbericht publiziert

Breite Palette von Therapien, aber nur bei zwei Ansätzen zeigen Studien

Vorteil/Forschungsbedarf ist hoch/Stellungnahmen erbeten 79

KZBV kritisiert IQWiG-Vorbericht „Systematische Behandlung von Parodontopathien“ 81

Parodontitistherapie ist wirksam!

Statement der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie (DG PARO) zur

Nutzenbewertung des IQWiG zur „systematischen Behandlung von Parodontopathien“ 81

PARODONTOLOGIE öffnet die Archive

Alle Ausgaben online für DG PARO-Mitglieder 83

22. Graduiertenkolleg der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie am Bundeswehrzentral Krankenhaus Koblenz	85
Zeitschriftenreferate und Dissertationen	
Zusammenfassungen von interessanten parodontologischen Artikeln aus internationalen Zeitschriften und Dissertationen	87
PARODONTOLOGIE vergibt Publikationspreis für besten Fallbericht 2016	95
IDS-Highlights	97
Richtlinien für Autoren	99
Impressum	102